

10. März 2011

## PRESSEMITTEILUNG

### STATISTIK ÜBER WERTPAPIEREMISSIONEN IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JANUAR 2011

Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen lag im Januar 2011 bei 3,8 % nach 3,6 % im Dezember 2010. Bei den von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien belief sich die jährliche Zuwachsrate im Januar 2011 auf 1,3 % und war damit unverändert gegenüber dem Vormonat.

Der Absatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2011 insgesamt 1 060 Mrd EUR (siehe Tabelle 1 und Abbildung 1). Bei Tilgungen in Höhe von 967 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 88 Mrd EUR (siehe Tabelle 1).<sup>1</sup> Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen stieg von 3,6 % im Dezember 2010 auf 3,8 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3).

Die Aufgliederung nach Emittentengruppen zeigt, dass die Vorjahrsrate des Umlaufs an von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen Schuldverschreibungen von 7,5 % im Dezember 2010 auf 7,2 % im Januar 2011 zurückging (siehe Tabelle 2 und Abbildung 4). Bei den monetären Finanzinstituten (MFIs) belief sich die entsprechende Änderungsrate im Berichtsmonat auf -0,1 %, verglichen mit -0,3 % im Vormonat. Die Jahreswachstumsrate der von nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften begebenen umlaufenden Schuldverschreibungen betrug im Januar 2011 2,4 % nach 2,2 % im Dezember 2010. Bei den öffentlichen Haushalten lag die entsprechende Rate im Januar 2011 bei 7,5 %, verglichen mit 7,4 % im Vormonat.

Betrachtet man die Aufschlüsselung nach Fälligkeiten, so erhöhte sich die Zwölfmonatsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen von -6,7 % im Dezember 2010 auf -6,1 % im

---

<sup>1</sup> Da eine vollständige Untergliederung des Nettoabsatzes anders als bei Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.

Berichtsmonat (siehe Tabelle 1 und Abbildung 3). Bei den MFIs betrug die Jahreswachstumsrate der umlaufenden kurzfristigen Schuldverschreibungen im Januar 2011 -2,6 % nach -5,6 % im Dezember 2010 (siehe Tabelle 2). Die jährliche Zuwachsrate der langfristigen Schuldverschreibungen lag im Berichtsmonat bei 5,0 % gegenüber 4,9 % im Vormonat (siehe Tabelle 1). Die Jahresänderungsrate des Umlaufs an von MFIs begebenen langfristigen Schuldverschreibungen belief sich im Januar 2011 auf 0,3 % nach 0,5 % im Dezember 2010 (siehe Tabelle 2). Die Vorjahrsrate des Umlaufs an festverzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen betrug im Berichtsmonat 6,9 %, verglichen mit 7,0 % im Vormonat (siehe Tabelle 1). Die jährliche Zuwachsrate des Umlaufs an variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen nahm im selben Zeitraum von 0,6 % auf 1,0 % zu.

Nach Währungen aufgegliedert belief sich die jährliche Wachstumsrate des Umlaufs der in Euro denominierten Schuldverschreibungen im Berichtsmonat auf 3,9 % nach 3,7 % im Dezember 2010. Bei den Schuldverschreibungen in anderen Währungen sank die Vorjahrsrate von 3,1 % im Vormonat auf 2,6 % im Januar 2011 (siehe Tabelle 1).

Die saisonbereinigte, auf Jahresrate hochgerechnete Dreimonatsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen erhöhte sich von 2,8 % im Dezember 2010 auf 4,7 % im Berichtsmonat (siehe Tabelle 3 und Abbildung 5).

Die Emission börsennotierter Aktien durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet betrug im Januar 2011 insgesamt 7,4 Mrd EUR (siehe Tabelle 4). Bei Tilgungen in Höhe von 1,3 Mrd EUR ergab sich ein Nettoabsatz von 6,1 Mrd EUR. Die Jahreswachstumsrate des Umlaufs an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien (ohne Bewertungsänderungen) lag im Berichtsmonat wie bereits im Dezember 2010 bei 1,3 % (siehe Tabelle 4 und Abbildung 6). Die Vorjahrsrate der von nichtfinanziellen Kapitalgesellschaften begebenen börsennotierten Aktien belief sich im Januar 2011 auf 0,6 % nach 0,7 % im Vormonat. Bei den MFIs ging die entsprechende Rate im selben Zeitraum von 6,5 % auf 6,2 % zurück. Bei den nichtmonetären finanziellen Kapitalgesellschaften erhöhte sie sich indessen von 0,6 % auf 1,8 %.

Der Umlauf an von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet emittierten börsennotierten Aktien betrug Ende Januar 2011 insgesamt 4 758 Mrd EUR. Verglichen mit Ende Januar 2010 (4 243 Mrd EUR) entspricht dies einem jährlichen Anstieg des Bestands an börsennotierten Aktien von 12,1 % im Berichtsmonat (nach 4,1 % im Dezember 2010).

*Soweit nicht anders angegeben, beziehen sich alle Daten auf nicht saisonbereinigte Statistiken. Alle Aggregate des Euro-Währungsgebiets beziehen sich für die gesamten Zeitreihen auf die 17 Euro-Länder (d. h. auf das Eurogebiet einschließlich Estland). Neben den Entwicklungen für Januar 2011 und der Umstellung auf nun 17 Euro-Länder enthält diese Pressemitteilung geringfügig revidierte Angaben für vorangegangene Berichtszeiträume. Die Jahreswachstumsraten basieren auf Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt, und werden nicht von anderen, nicht transaktionsbedingten*

Veränderungen beeinflusst.

Die vollständigen aktualisierten Wertpapieremissionsstatistiken finden sich auf der Website der EZB im Abschnitt „Statistics“ unter „Monetary and financial statistics“ ([www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html](http://www.ecb.europa.eu/stats/money/securities/html/index.en.html)).

Diese Daten sowie die Angaben für das Euro-Währungsgebiet in seiner Zusammensetzung im Referenzzeitraum können über das [Statistical Data Warehouse \(SDW\) der EZB](#) heruntergeladen werden.

Die Ergebnisse bis Januar 2011 werden auch in den Ausgaben des EZB-Monatsberichts und des „Statistics Pocket Book“ vom April 2011 veröffentlicht. Die nächste Pressemitteilung zu den Wertpapieremissionen im Euro-Währungsgebiet erscheint am 12. April 2011.

**Europäische Zentralbank**

Direktion Kommunikation

Abteilung Presse und Information

Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404

Internet: [www.ecb.europa.eu](http://www.ecb.europa.eu)

**Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.**

**Tabelle I**

**Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet nach Währungen und Ursprungslaufzeiten<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Umlauf	Brutto- absatz	Tilgungen	Netto- absatz <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>5)</sup>											
	Jan. 2010		Febr. 2010 - Jan. 2011 <sup>4)</sup>			Dez. 2010				Jan. 2011				2008	2009	2010 Q1	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	Aug. 10	Sept. 10	Okt. 10	Nov. 10	Dez. 10	Jan. 11
Insgesamt	15 365,7	66,4	999,2	950,6	48,2	15 880,6	912,3	1 069,2	- 170,7	15 950,5	1 060,3	967,3	88,4	10,8	4,6	6,5	4,7	3,5	3,7	3,7	3,1	3,2	4,3	3,6	3,8
Davon:																									
In Euro	13 690,2	42,9	897,2	851,7	44,8	14 125,7	840,3	968,5	- 132,8	14 198,3	946,6	874,0	71,7	11,8	4,5	6,5	4,5	3,4	3,6	3,6	3,1	3,2	4,2	3,7	3,9
In anderen Währungen	1 675,6	23,5	101,9	98,9	3,4	1 754,9	72,0	100,7	- 37,9	1 752,2	113,6	93,3	16,7	3,0	5,5	6,9	6,8	4,2	4,1	4,8	3,6	3,8	5,2	3,1	2,6
Kurzfristig	1 653,9	12,6	751,5	759,7	- 8,4	1 531,6	719,9	859,3	- 139,1	1 555,8	746,5	722,5	22,7	16,6	- 5,3	- 4,3	- 7,5	- 6,0	- 3,2	- 4,3	- 4,7	- 3,8	0,1	- 6,7	- 6,1
Davon:																									
In Euro	1 443,8	10,0	678,6	685,3	- 6,8	1 339,4	661,9	788,4	- 128,0	1 362,6	674,1	652,8	20,9	16,2	- 6,4	- 6,1	- 8,8	- 7,2	- 3,5	- 5,8	- 5,8	- 4,4	- 0,1	- 6,5	- 5,7
In anderen Währungen	210,1	2,6	72,9	74,3	- 1,5	192,2	58,0	70,8	- 11,1	193,2	72,3	69,7	1,8	18,9	4,4	10,9	3,0	3,6	0,2	8,8	4,4	1,5	1,4	- 8,1	- 8,3
Langfristig <sup>2)</sup>	13 711,8	53,8	247,7	190,9	56,6	14 349,0	192,4	209,9	- 31,6	14 394,7	313,8	244,9	65,7	10,0	5,9	8,0	6,4	4,7	4,5	4,7	4,2	4,1	4,9	4,9	5,0
Davon:																									
In Euro	12 246,4	32,8	218,6	166,4	51,7	12 786,3	178,4	180,0	- 4,8	12 835,7	272,5	221,2	50,8	11,2	5,9	8,2	6,2	4,8	4,5	4,8	4,2	4,1	4,8	4,9	5,1
In anderen Währungen	1 465,4	20,9	29,1	24,5	4,9	1 562,7	14,0	29,9	- 26,8	1 559,0	41,3	23,6	14,9	0,5	5,6	6,3	7,5	4,2	4,6	4,2	3,4	4,0	5,7	4,6	4,1
- Darunter festverzinslich:	8 890,8	42,2	154,8	103,2	51,6	9 503,1	93,9	85,4	8,5	9 525,5	189,3	152,0	37,3	9,5	8,8	11,1	9,7	7,5	7,0	7,5	7,0	6,9	7,1	7,0	6,9
In Euro	7 958,5	34,1	137,3	90,4	46,9	8 487,3	86,0	72,1	13,9	8 513,6	164,5	137,2	27,3	10,1	9,0	11,4	9,9	7,9	7,2	7,9	7,3	7,1	7,2	7,2	7,1
In anderen Währungen	933,7	8,1	17,5	12,8	4,7	1 017,2	7,9	13,3	- 5,4	1 013,3	24,8	14,8	10,0	4,3	6,5	8,6	7,9	4,4	5,3	4,3	4,0	5,1	5,9	5,8	5,9
- Darunter variabel verzinslich:	4 362,5	0,7	78,0	74,5	3,5	4 374,8	72,4	105,6	- 33,2	4 383,1	99,2	84,0	15,2	12,0	- 0,3	1,2	- 1,0	- 1,3	0,1	- 1,1	- 1,0	- 0,5	0,9	0,6	1,0
In Euro	3 884,4	- 8,1	69,3	64,7	4,7	3 907,1	70,6	91,6	- 21,0	3 912,7	84,0	77,6	6,5	14,3	0,0	1,6	- 1,1	- 1,0	0,4	- 0,8	- 0,6	- 0,2	1,2	1,1	1,5
In anderen Währungen	477,0	8,7	8,6	9,8	- 1,2	466,2	1,9	14,0	- 12,2	469,0	15,2	6,5	8,7	- 9,0	- 2,7	- 3,9	- 1,0	- 3,3	- 2,6	- 4,2	- 4,3	- 3,0	- 1,3	- 2,7	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Als kurzfristig werden Wertpapiere mit einer Ursprungslaufzeit von bis einschließlich einem Jahr (in Ausnahmefällen auch bis einschließlich zwei Jahren) bezeichnet, Wertpapiere mit einer längeren Ursprungslaufzeit oder mit fakultativen Laufzeiten, von denen eine mindestens länger als ein Jahr ist, und Wertpapiere mit beliebig langer Laufzeit werden als langfristige Wertpapiere betrachtet.
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Untergliederung des Nettoabsatzes anders als bei Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

Tabelle 2

Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten<sup>2)</sup>

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Netto-	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Umlauf	Brutto-	Tilgungen	Netto-	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>5)</sup>											
	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	absatz <sup>3)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	absatz	absatz	absatz	absatz <sup>3)</sup>	2008	2009	2010 Q1	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	Aug. 10	Sept. 10	Okt. 10	Nov. 10	Dez. 10	Jan. 11
	Jan. 2010	Febr. 2010 - Jan. 2011 <sup>4)</sup>	Dez. 2010				Jan. 2011																		
Insgesamt	15 365,7	66,4	999,2	950,6	48,2	15 880,6	912,3	1 069,2	- 170,7	15 950,5	1 060,3	967,3	88,4	10,8	4,6	6,5	4,7	3,5	3,7	3,7	3,1	3,2	4,3	3,6	3,8
MFIs	5 431,0	43,4	617,2	617,6	- 0,3	5 255,1	586,5	630,9	- 44,4	5 297,3	621,9	569,5	52,4	4,6	0,4	1,6	0,5	- 0,5	- 0,1	- 0,3	- 0,3	0,1	0,1	- 0,3	- 0,1
Kurzfristig	737,3	2,0	526,0	527,6	- 1,6	572,0	504,1	543,1	- 39,0	593,3	495,7	476,1	19,6	2,6	- 6,5	- 11,2	- 9,7	- 4,5	0,2	- 0,5	- 2,1	0,6	4,1	- 5,6	- 2,6
Langfristig	4 693,7	41,4	91,3	90,0	1,3	4 683,1	82,4	87,8	- 5,4	4 704,0	126,2	93,4	32,8	4,9	1,6	4,0	2,4	0,1	- 0,1	- 0,3	- 0,1	- 0,0	- 0,5	0,5	0,3
- Darunter																									
Festverzinslich	2 627,8	34,6	49,4	44,4	5,0	2 658,9	30,2	35,8	- 5,7	2 679,3	77,2	49,4	27,8	7,1	5,6	9,8	7,3	3,1	2,7	2,6	2,8	2,9	2,5	2,6	2,3
Variabel verzinslich	1 776,7	4,6	34,6	37,1	- 2,4	1 745,6	45,9	36,3	9,6	1 743,7	38,1	36,6	1,5	1,8	- 3,7	- 3,9	- 4,2	- 3,7	- 3,1	- 4,0	- 3,2	- 3,2	- 3,8	- 1,5	- 1,6
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 018,3	- 7,3	147,3	135,7	11,2	4 148,9	156,3	158,6	- 16,2	4 139,2	144,6	144,2	- 4,1	22,0	5,2	9,2	5,8	3,1	3,0	3,5	2,5	2,2	3,9	3,3	3,3
Davon:																									
Nichtmonetäre finanzielle																									
Kapitalgesellschaften	3 203,8	- 13,8	76,5	69,7	6,3	3 294,1	100,1	93,0	- 7,9	3 310,4	80,9	84,6	- 8,0	26,0	3,4	7,6	3,2	1,2	1,7	1,7	1,0	0,7	2,8	2,2	2,4
Kurzfristig	88,7	0,2	31,4	28,9	2,3	116,0	40,8	26,7	13,7	118,3	29,4	27,7	0,4	- 22,6	- 7,1	- 24,8	- 15,6	3,0	14,7	11,7	15,3	8,9	12,5	30,9	31,0
Langfristig	3 115,1	- 14,1	45,1	40,8	4,0	3 178,1	59,3	66,2	- 21,7	3 192,1	51,5	56,9	- 8,4	28,2	3,6	8,7	3,8	1,2	1,3	1,4	0,7	0,4	2,5	1,4	1,5
- Darunter																									
Festverzinslich	1 045,5	1,5	12,8	9,8	3,0	1 103,4	21,5	12,8	8,6	1 105,0	5,6	13,6	- 8,0	18,0	6,7	13,5	7,3	3,4	3,3	3,6	2,2	3,1	3,7	4,3	3,4
Variabel verzinslich	1 990,9	- 16,6	28,2	29,4	- 1,3	1 970,2	18,4	51,4	- 33,0	1 977,0	39,9	42,0	- 2,2	35,7	1,1	5,8	0,3	- 1,2	- 0,3	- 0,8	- 0,7	- 0,8	0,9	- 1,5	- 0,8
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	814,5	6,5	70,7	66,1	4,9	854,8	56,2	65,6	- 8,3	828,8	63,7	59,6	3,9	12,2	12,0	14,7	15,1	10,2	8,3	10,2	8,6	8,4	8,4	7,5	7,2
Kurzfristig	75,0	3,0	59,0	59,2	- 0,2	66,7	51,5	58,3	- 6,3	70,5	53,6	47,8	5,7	- 20,2	- 18,2	- 31,6	- 16,4	- 12,1	- 8,2	- 11,3	- 13,2	- 10,1	- 3,9	- 7,3	- 2,8
Langfristig	739,6	3,5	11,7	6,8	5,1	788,1	4,6	7,4	- 2,0	758,3	10,1	11,8	- 1,8	18,9	16,2	23,2	19,7	13,1	10,1	12,9	11,2	10,5	9,7	9,0	8,3
- Darunter																									
Festverzinslich	601,6	2,6	10,4	5,3	5,1	672,2	4,4	5,3	- 0,9	654,7	8,6	11,2	- 2,6	25,0	19,5	28,8	23,1	16,1	12,3	16,2	13,7	12,7	11,8	11,0	10,1
Variabel verzinslich	127,5	0,2	1,1	1,1	- 0,0	108,6	0,1	1,1	- 0,9	96,6	0,7	0,5	0,2	- 1,9	- 1,2	- 2,1	- 0,4	- 1,7	- 0,7	- 2,1	- 1,1	- 1,0	- 0,4	- 0,3	- 0,2
Öffentliche Haushalte	5 916,5	30,3	234,7	197,3	37,4	6 476,5	169,6	279,7	- 110,1	6 513,9	293,8	253,6	40,2	12,0	8,3	9,9	8,3	7,6	7,5	7,7	6,9	6,8	8,4	7,4	7,5
Davon:																									
Zentralstaaten	5 547,6	35,7	207,2	174,2	33,0	6 022,8	137,5	254,3	- 116,8	6 074,3	255,2	201,2	54,0	12,2	8,0	9,9	8,1	7,1	6,9	7,2	6,2	6,2	7,9	6,8	7,1
Kurzfristig	739,7	14,8	116,0	126,7	- 10,7	731,8	96,7	208,9	- 112,2	738,6	135,6	128,8	6,8	57,9	- 3,3	12,7	- 3,4	- 9,7	- 10,4	- 10,7	- 10,4	- 11,4	- 7,5	- 14,7	- 15,6
Langfristig	4 807,9	20,9	91,2	47,5	43,6	5 290,9	40,8	45,4	- 4,6	5 335,7	119,6	72,5	47,1	7,5	9,7	9,5	9,9	9,8	9,7	10,2	8,9	9,1	10,4	10,4	10,9
- Darunter																									
Festverzinslich	4 346,7	5,9	77,2	39,9	37,3	4 777,0	34,9	29,7	5,2	4 797,9	94,5	71,5	23,0	8,1	9,9	9,6	10,2	10,1	9,7	10,3	9,7	9,4	10,0	9,9	10,3
Variabel verzinslich	382,5	8,1	10,7	5,0	5,7	435,0	5,9	15,7	- 9,8	451,4	17,6	1,0	16,7	0,1	6,8	4,6	5,5	4,8	12,3	6,6	3,3	8,7	18,6	15,9	17,8
Sonstige öffentliche Haushalte	368,9	- 5,4	27,5	23,0	4,4	453,8	32,1	25,3	6,8	439,6	38,5	52,3	- 13,8	8,9	13,4	10,5	11,4	15,3	16,2	15,4	16,6	16,0	16,4	15,9	14,0
Kurzfristig	13,3	- 7,5	19,1	17,3	1,8	45,0	26,9	22,2	4,7	35,1	32,2	42,0	- 9,9	36,6	47,8	- 17,1	21,8	80,6	109,5	96,9	98,9	105,3	115,7	115,2	162,5
Langfristig	355,6	2,1	8,4	5,8	2,6	408,8	5,2	3,1	2,1	404,6	6,3	10,3	- 3,9	7,8	11,7	12,2	10,9	12,2	11,3	11,8	12,3	11,4	11,3	10,3	8,6
- Darunter																									
Festverzinslich	269,2	- 2,3	5,0	3,9	1,2	291,6	3,0	1,7	1,3	288,5	3,5	6,3	- 2,8	4,3	7,4	8,3	7,5	7,2	6,8	7,1	7,8	7,1	6,8	5,2	5,1
Variabel verzinslich	85,0	4,3	3,4	1,9	1,5	115,5	2,1	1,2	0,9	114,4	2,9	4,0	- 1,1	20,8	26,1	26,9	23,4	28,5	25,7	27,0	26,3	25,4	25,3	26,7	19,1

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) und Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungshilfsleistungen (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Bei der Restdifferenz zwischen den gesamten langfristigen Schuldverschreibungen und der Summe der festverzinslichen und variabel verzinslichen langfristigen Schuldverschreibungen handelt es sich um Nullkuponanleihen und Neubewertungseffekte.
- 3) Da eine vollständige Untergliederung des Nettoabsatzes anders als bei Bruttoabsatz und Tilgung nicht immer zur Verfügung steht, kann die Differenz zwischen aggregiertem Bruttoabsatz und aggregierter Tilgung vom aggregierten Nettoabsatz abweichen.
- 4) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.
- 5) Die Jahreswachstumsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Die Jahresraten enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

**Tabelle 3**

**Emissionen von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet in allen Währungen nach Emittentengruppen<sup>1)</sup> und Laufzeiten, saisonbereinigt**

(in Mrd EUR; Nominalwerte)

	Umlauf	Nettoabsatz					Auf Jahresraten hochgerechnete Dreimonatsraten des Umlaufs <sup>2)</sup>												
	Jan. 2011	Jan. 2010	Okt. 10	Nov. 10	Dez. 10	Jan. 11	Febr. 10	März 10	April 10	Mai 10	Juni 10	Juli 10	Aug. 10	Sept. 10	Okt. 10	Nov. 10	Dez. 10	Jan. 11	
Insgesamt	16 013,2	61,7	25,8	208,2	- 121,3	97,3	1,4	3,9	3,5	3,6	1,3	1,3	5,2	6,3	5,6	7,3	2,8	4,7	
Kurzfristig	1 552,0	- 43,4	- 34,1	50,8	- 91,7	- 23,2	- 8,5	- 17,7	- 9,6	- 4,7	- 0,8	- 2,1	8,1	10,3	3,3	6,3	- 17,4	- 14,9	
Langfristig	14 461,2	105,0	59,9	157,3	- 29,6	120,5	2,6	6,8	5,2	4,7	1,6	1,7	4,9	5,8	5,9	7,4	5,4	7,2	
MFIs (einschließlich Eurosystem)	5 333,4	29,2	- 37,5	9,2	- 1,1	43,3	- 0,0	1,7	0,1	0,2	- 3,3	- 4,8	1,0	2,7	0,8	- 0,8	- 2,2	3,9	
Kurzfristig	586,9	- 19,2	- 33,8	14,5	- 29,9	3,2	6,6	- 8,0	4,9	4,8	4,1	- 0,5	17,9	9,7	- 6,9	- 10,7	- 24,9	- 7,9	
Langfristig	4 746,5	48,4	- 3,7	- 5,4	28,8	40,1	- 1,0	3,3	- 0,6	- 0,5	- 4,4	- 5,5	- 1,5	1,6	2,2	1,2	1,7	5,5	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	4 122,3	23,5	- 0,3	72,4	- 81,5	25,4	- 2,9	3,8	3,0	4,9	1,1	1,3	5,9	9,4	7,4	8,4	- 0,9	1,6	
Davon:																			
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	3 288,2	20,2	- 7,9	68,5	- 82,2	24,4	- 6,9	0,8	- 0,8	3,2	1,0	2,2	7,7	10,0	6,7	8,2	- 2,6	1,4	
Kurzfristig	117,5	- 1,5	2,7	2,5	15,2	- 2,1	- 37,5	- 36,0	- 19,1	53,7	81,5	17,1	27,6	17,1	71,2	32,1	114,6	78,7	
Langfristig	3 170,8	21,7	- 10,6	66,0	- 97,5	26,6	- 5,9	2,1	- 0,3	2,1	- 0,6	1,8	7,1	9,7	5,2	7,5	- 5,2	- 0,6	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	834,1	3,3	7,6	3,8	0,8	0,9	13,7	16,1	19,2	11,5	1,1	- 2,1	- 0,4	7,4	10,2	9,3	5,9	2,7	
Kurzfristig	71,7	- 1,6	- 0,7	0,5	- 0,9	1,6	15,5	- 4,7	5,7	8,2	- 20,1	- 7,3	- 23,6	2,4	- 16,8	- 10,6	- 6,1	9,3	
Langfristig	762,4	4,9	8,4	3,3	1,7	- 0,7	13,5	18,5	20,6	11,8	3,5	- 1,5	2,3	7,9	13,2	11,4	7,1	2,2	
Öffentliche Haushalte	6 557,5	9,0	63,6	126,6	- 38,7	28,6	5,6	6,0	7,1	6,0	5,8	7,0	8,6	7,5	8,7	13,8	9,8	7,4	
Davon:																			
Zentralstaaten	6 116,8	9,8	61,7	123,6	- 37,0	32,0	5,2	5,4	6,1	5,7	5,0	5,9	7,2	6,3	8,2	13,7	10,4	8,2	
Kurzfristig	739,7	- 18,0	- 2,5	31,4	- 72,4	- 26,1	- 18,7	- 26,1	- 25,6	- 22,1	- 12,6	- 11,2	- 5,7	1,5	7,7	22,5	- 20,0	- 29,3	
Langfristig	5 377,1	27,8	64,3	92,2	35,4	58,1	9,5	11,2	11,8	10,4	7,7	8,5	9,1	7,0	8,5	12,5	15,8	15,1	
Sonstige öffentliche Haushalte	440,7	- 0,8	1,9	3,0	- 1,7	- 3,4	11,2	15,3	22,5	11,3	18,2	22,3	29,0	24,0	15,8	14,8	3,0	- 1,9	
Kurzfristig	36,3	- 3,1	0,3	1,9	- 3,8	0,2	- 32,3	24,1	346,7	191,9	116,1	461,9	376,5	824,6	129,2	127,1	- 15,6	- 16,9	
Langfristig	404,4	2,3	1,6	1,2	2,0	- 3,6	14,0	14,9	15,4	5,9	14,5	10,9	17,9	7,3	9,2	8,0	4,8	- 0,4	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

- 1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs (einschließlich Eurosystem) umfassen die EZB und die nationalen Zentralbanken der Mitgliedstaaten im Euro-Währungsgebiet (S.121) und Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11); Zentralstaaten (S.1311); sonstige öffentliche Haushalte umfassen Länder (S.1312), Gemeinden (S.1313) und Sozialversicherung (S.1314).
- 2) Die auf Jahresraten hochgerechneten Dreimonatsraten basieren auf Änderungen der Finanztransaktionen, die daraus resultieren, dass eine institutionelle Einheit Schulden aufnimmt oder tilgt. Sie enthalten daher keine Umgruppierungen, Neubewertungen, Wechselkursänderungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen. Die Dreimonatsraten sind annualisiert, um einen direkten Vergleich mit den Jahresraten zu ermöglichen. (Zu beachten ist, dass die in Tabelle 2 ausgewiesenen nicht saisonbereinigten Jahresraten nahezu identisch mit den saisonbereinigten Jahresraten sind.)

**Tabelle 4**

**Börsennotierte Aktien von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet nach Emittentengruppen<sup>1)</sup>**

(in Mrd EUR; Marktwerte)

	Um- lauf	Netto- absatz	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>2)</sup>	Um- lauf	Brutto- absatz	Til- gungen	Netto- absatz	Veränderung der Markt- kapitalisierung gegen Vorjahr in % <sup>3)</sup>	Veränderung des Umlaufs gegenüber dem entsprechenden Vorjahrszeitraum in % <sup>4)</sup>												
	Jan. 2010	Febr. 2010 - Jan. 2011 <sup>2)</sup>				Dez. 2010					Jan. 2011					2008	2009	2010 Q1	2010 Q2	2010 Q3	2010 Q4	Aug. 10	Sept. 10	Okt. 10	Nov. 10	Dez. 10	Jan. 11	
Insgesamt	4 243,3	6,4	5,6	1,0	4,6	4 592,3	3,5	3,4	0,1	4,1	4 757,6	7,4	1,3	6,1	12,1	2,1	2,2	2,9	2,5	1,7	1,7	1,7	1,7	1,8	1,7	1,3	1,3	
MFIs	516,7	4,1	2,5	0,0	2,5	458,4	0,2	0,0	0,2	- 19,0	514,3	1,7	0,0	1,7	- 0,5	8,6	6,7	8,3	6,6	5,2	6,6	5,1	5,1	7,3	6,8	6,5	6,2	
Kapitalgesellschaften ohne MFIs	3 726,6	2,3	3,2	1,0	2,2	4 133,9	3,3	3,4	- 0,1	7,5	4 243,3	5,7	1,3	4,4	13,9	1,3	1,6	2,2	1,8	1,2	1,0	1,2	1,1	1,1	1,1	0,7	0,7	
Davon:																												
Nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften	339,3	0,1	0,5	0,0	0,5	328,3	0,6	0,3	0,3	- 6,0	361,9	3,9	0,0	3,9	6,7	3,1	4,6	5,4	5,2	4,3	3,4	4,1	4,0	4,0	3,8	0,6	1,8	
Nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften	3 387,4	2,3	2,7	0,9	1,7	3 805,5	2,7	3,1	- 0,4	8,9	3 881,4	1,8	1,3	0,5	14,6	1,1	1,3	1,9	1,5	0,9	0,8	1,0	0,9	0,8	0,8	0,7	0,6	

Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

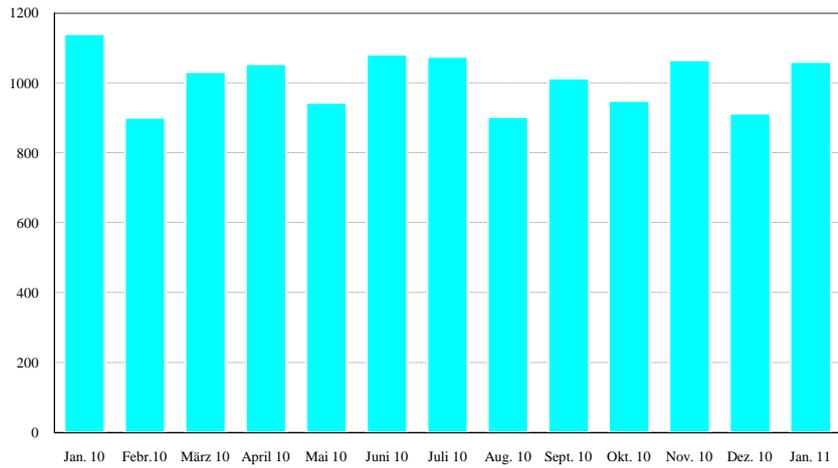
1) Entsprechende Sektorenschlüssel nach dem ESVG 95: MFIs bezeichnen Kreditinstitute (S.122); nichtmonetäre finanzielle Kapitalgesellschaften umfassen sonstige Finanzinstitute (S.123), Kredit- und Versicherungshilfstätigkeiten (S.124) sowie Versicherungsgesellschaften und Pensionskassen (S.125); nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften (S.11).

2) Monatsdurchschnitt der Veränderungen im angegebenen Zeitraum.

3) Prozentuale Veränderung des Umlaufs am Monatsende gegenüber dem Umlauf am Ende des entsprechenden Vorjahrszeitraums.

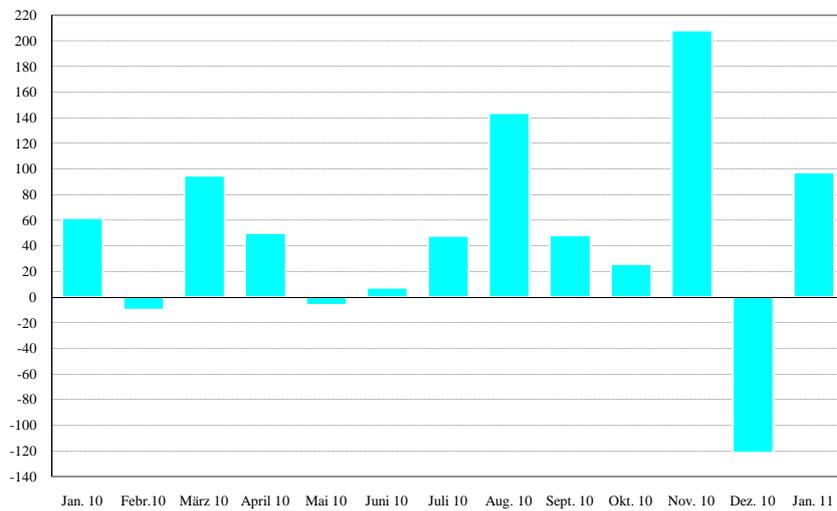
4) Die Jahreswachstumsraten errechnen sich aus den Transaktionen im Berichtszeitraum und enthalten daher keine Umgruppierungen und keine anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

**Abbildung 1: Bruttoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte)



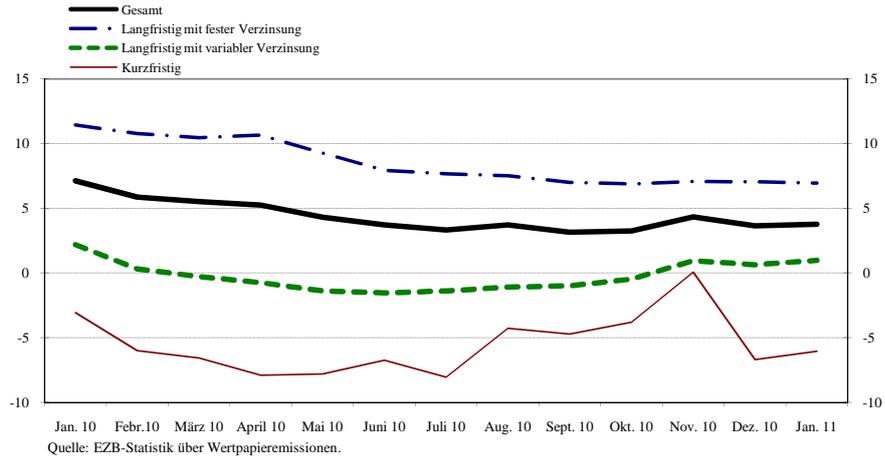
Quelle : EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

**Abbildung 2: Nettoabsatz von Schuldverschreibungen durch Ansässige im Euro-Währungsgebiet**  
(in Mrd EUR; monatlich; Nominalwerte; saisonbereinigt)

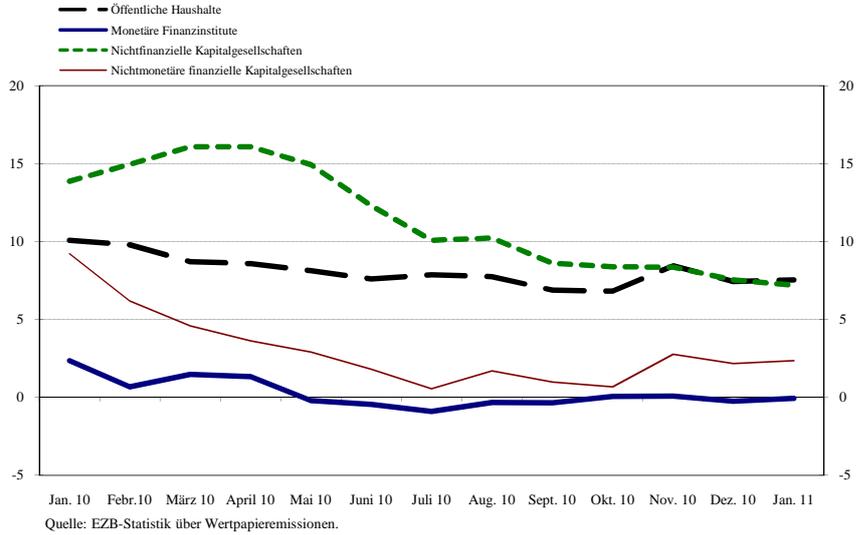


Quelle: EZB-Statistik über Wertpapieremissionen.

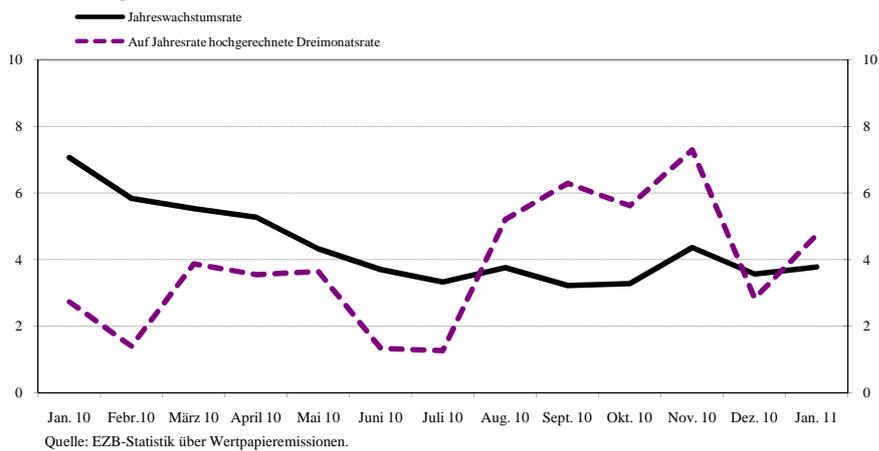
**Abbildung 3: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Ursprungslaufzeiten**  
(Veränderung in %)



**Abbildung 4: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen nach Emittentengruppen**  
(Veränderung in %)



**Abbildung 5: Wachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen Schuldverschreibungen, saisonbereinigt**  
(Veränderung in %)



**Abbildung 6: Jahreswachstumsraten der von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet begebenen börsennotierten Aktien nach Emittentengruppen**  
(Veränderung in %)

